SCHLOSS ESTERHAZY

Dich Jesum zu lieben



419

- 1. Dich Jesum zu lieben \* vertreibet das Leid, \* thut alles Betrüben \* verändern in Freud; \* dieß ist mein Vertrauen, \* darauf will ich bauen, \* im Leben und Sterben, \* dein Gnad zu erwerben.
- 2. Dir dienen vor Allem \* ist lauter Gewinn, \* allein dir gefallen \* all Sorgen nimmt hin; \* darum will ich eben \* mich dir ganz ergeben, \* du Trost meines Herzens \* in Trübsal und Schmerzen.
- 3. Es soll mich kein Leiden, \* noch Schmerzen und Pein, \* von deiner Lieb scheiden, \* dir sterb ich allein; \* und will mich stets geben \* beständig zu lieben, \* so sang du wirst geben \* mir Jesu das Leben.
- 4. Ich fall dir zu Füßen \* barmherzischer Gott, \* laß' mich doch genießen \* dein Leiden und Tod; \* mein Seel thu bewahren \* vor allen Gefahren, \* hier meiner verschone \* dort ewig belohne.
- 5. Wenn einmal in Zügen \* voll Aengsten und Schmerz, \* ganz trostlos thut liegen \* mein trauriges Herz; \* mein Seel thu bewahren \* vor allen Gesfahren, \* hier meiner verschone \* dort ewig belohne.